

Biographien vk

SCHLEE, Walter. Hagenow. Elektromeister, Vorsitzender der Produktionsgenossenschaft des Elektro- und Rundfunkmechanikerhandwerks „1. Mai“, Hagenow.

NDPD-Fraktion.

Geboren am 5. 1. 1915 in Wohldmühle (Kreis Hagenow) als Sohn eines Handwerkers. Dorfschule in Bobzin, Volksschule in Hagenow. 1929—1933 Lehrzeit als Elektroinstallateur. Militär- und Kriegsdienst. 1940 Meisterprüfung in Berlin; ab 1945 selbständiger Elektromeister in Hagenow. 1951 NDPD, seit 1955 Mitglied des Bezirksausschusses Schwerin und des Kreisvorstandes Hagenow. Seit 1956 Mitglied des Kreistages Hagenow und der Ständigen Kommission für Handel und Versorgung. 1958 Gründer der Produktionsgenossenschaft des Elektro- und Rundfunkmechanikerhandwerks „1. Mai“ in Hagenow.

1955 Ehrennadel der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

SCHLEGELMILCH, Otto. Dietzhausen (Kreis Suhl). Werkmeister im VEB Simson-Suhl.

FDGB-Fraktion. Mitglied des Rechtsausschusses.

Geboren am 24. 6. 1903 in Albrechts (Kreis Suhl) als Sohn eines Arbeiters. Volksschule in Albrechts und Mäbendorf (Kreis Suhl), 1917—1920 Werkzeugdreherlehre. 1920 Mitglied des Kommunistischen Jugendverbandes Deutschlands. 1928 KPD und Deutscher Metallarbeiterverband. 1945 FDGB, 1946 SED. 1949 Mitglied der Gemeindevertretung und des Rates der Gemeinde Dietzhausen.

1949—1955 Vorsitzender der Betriebsgewerkschaftsleitung im VEB Simson-Suhl. 1953 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Seit 1955 Werkmeister in seinem Betrieb. 1958 Mitglied der Leitung der Betriebsparteiorganisation der SED.

1958 „Verdienter Aktivist“.

SCHLEIFSTEIN, Josef, Prof. Dr. phil. Leipzig. Direktor des Instituts für Philosophie und Prorektor der Karl-Marx-Universität, Leipzig.

Kulturbund-Fraktion. Mitglied des Rechtsausschusses.

Geboren am 15. 3. 1915 in Lodz (jetzt Volksrepublik Polen); kleinbürgerlicher Herkunft. Volksschule und Realgymnasium in Leipzig. 1931 Kommunistischer Jugendverband Deutschlands, 1932 KPD. 1932 Musikstudium in Leipzig. 1933 illegale antifaschistische Tätigkeit. 1933—1935 inhaftiert und Zuchthaus Waldheim. 1935—1939 Emigration in der CSR und 1939—1946 in Groß-